

# Wortwolken zu »Gott als Begleiter auf dem Lebensweg«

---

ER 5.3 »Gott begleitet auf dem Lebensweg« (MS)  
ER 5.3 »Erfahrungen mit Gott als Begleiter auf dem Lebensweg« (RS)

Computer/Tablet,  
Internetzugang, ggf. Beamer

---

Bibel | Leben | Kommunikation | Vielfalt | Digital

---

## Allgemein

Wortwolken (engl. word clouds) ermöglichen die Schwerpunkte von Texten grafisch sichtbar zu machen. Es gibt sie inzwischen in den verschiedensten Formen und Farben. Allen gemeinsam ist: Worte, die häufiger vorkommen, werden größer beziehungsweise fetter dargestellt, Wörter die weniger wichtig sind, kleiner und schmaler.

Im Internet gibt es die verschiedensten Anbieter, bei denen man kostenlos Wortwolken erstellen kann. In der beschriebenen Einheit habe ich mich für 6otools<sup>1</sup> entschieden, da das Tool auf Deutsch verfügbar ist und relativ intuitiv zu erfassen.

## Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- tauschen sich darüber aus, wie Gott durch die Höhen und Tiefen des Lebens begleitet, den Menschen Aufbruch und Veränderung ermöglicht und beziehen dies auch auf ihr eigenes Leben. (MS)
- geben anhand ihnen bekannter biblischer Geschichten Auskunft über Erfahrungen, die Menschen mit Gott gemacht haben, und stellen Bezüge zu eigenen Erfahrungen her. (RS)
- reflektieren eigene Erfahrungen, die als Spuren Gottes gedeutet werden können. (RS)

## Wortwolken in der Erarbeitungsphase

In der Unterrichtseinheit zum Segen Abrahams (Gen 12,2-3) sollen die Schülerinnen und Schüler (SuS) mit Hilfe einer Wortwolke die Besonderheiten des Segens im Bibeltext erkennen. Durch die Veränderung der Wortwolke soll ein Bezug zum eigenen Leben dargestellt werden. Die SuS erarbeiten sich zuerst selbstständig den Text Gen 12,2-3: Sie lesen ihn zuerst und unterstreichen dann Verben und Nomen, um die wichtigen Dinge im Text herauszufinden. Die SuS werden dann aufgefordert den Bibeltext Gen 12,2-3 z.B. unter Bibelserver<sup>2</sup> aufzurufen und zu kopieren.

---

<sup>1</sup> <https://6otools.com/de/tool/word-cloud>

<sup>2</sup> <https://www.bibleserver.com>

Als nächsten sollen sie 60tools<sup>3</sup> aufzurufen und den Text in das Feld »Schlagwörter sammeln« einzufügen. Über »Wortwolke erstellen« kann nun die Wortwolke zum Segen an Abraham erstellt werden.

Eine Betrachtung der Wortwolke ergibt, dass sehr oft Varianten des Wortes »Segen« vorkommt. In Rückblick auf die Erarbeitung des Textes wird erschlossen, dass es im Text vor allem um ein großes Geschlecht und einen großen Namen ging. Wo möglich sollte die Wortwolke gespeichert, ausgedruckt oder per Screenshot gesichert werden.

Nun werden die SuS aufgefordert sich mit Nomen zu überlegen, was Segen für sie bedeutet. SuS in der Mittelschule Neunburg schrieben Beispielsweise: Haus, Geld, Frohsinn.

Die Nomen werden nun zum Bibeltext hinzugefügt. Nomen die besonders wichtig sind, können auch zwei oder dreimal hinzugefügt werden. Die Wortwolke kann nun neu generiert werden.

Durch die Unterschiedlichkeit der Wortwolken kann nun auch die Unterschiedlichkeit dessen, was Segen für uns bedeutet gezeigt werden.

Hinweis: Wenn genug Zeit ist, ist es sinnvoll mit den SuS den Bibeltext auf Verben und Nomen zu kürzen. Der Unterschied der Texte zeigt sich dann um so mehr.

Gerhard Beck



Abbildung 1: Wortwolke zu Gen. 12 © Gerhard Beck

Gerhard Beck (Jg. 1980) ist Pfarrer in Neunburg vorm Wald, [gerhard.beck@elkb.de](mailto:gerhard.beck@elkb.de), <https://blogs.rpi-virtuell.de/digital/>

<sup>3</sup> <https://60tools.com/de/tool/word-cloud>